



Von Anisplätzchen bis Zimtsterne - Weihnachtsbäckerei in Frankfurt-Höchst

Nach dem Gottesdienst am 19. November bzw. dem parallel stattgefundenen Kindergottesdienst waren erstmals alle Glaubensgeschwister der Gemeinde Frankfurt-Höchst zum Plätzchenbacken eingeladen. Gemeinsam stellte man in der Kirche Plätzchen her, die in wenigen Tagen, am 2. Dezember, den Besuchern des Weihnachtsbasars angeboten werden.

Während sich in den letzten Jahren immer an einem Samstag die Kinder der Gemeinde Frankfurt-Höchst mit ihren Eltern und Lehrkräften zum Plätzchen-Backen trafen, hat das Gemeindegremium in diesem Jahr beschlossen, das Angebot auf die gesamte Gemeinde auszuweiten.

Der Duft von Vanille und Zimt erfüllte die Luft des Gemeinschaftsraums und der Kirchenküche. Kleine und große Plätzchen-Bäcker wurden sofort in weihnachtliche Stimmung versetzt. Jeder hatte seine eigenen Zutaten und fertigen Teige mitgebracht, um eine Vielzahl von köstlichen Plätzchen zu kreieren.

Einige rollten den Teig aus und stachen Formen aus, während andere die Plätzchen mit Zuckerguss und bunten Streuseln verzierten. Nachdem die Plätzchen aus dem Ofen kamen, fand natürlich eine Endkontrolle statt, bei der das eine und andere Plätzchen probiert werden durfte. Die Atmosphäre war voller Harmonie, während man sich gegenseitig unterstützte.

Das Plätzchenbacken mit den Glaubensgeschwistern war eine wunderbare Erfahrung. Gemeinsame Aktivitäten zu haben ist eine gute Gelegenheit, die schöne Gemeinschaft zu pflegen und zu stärken.

19. November 2023

Text: Bärbel Bischoff

Fotos: John Arnold

